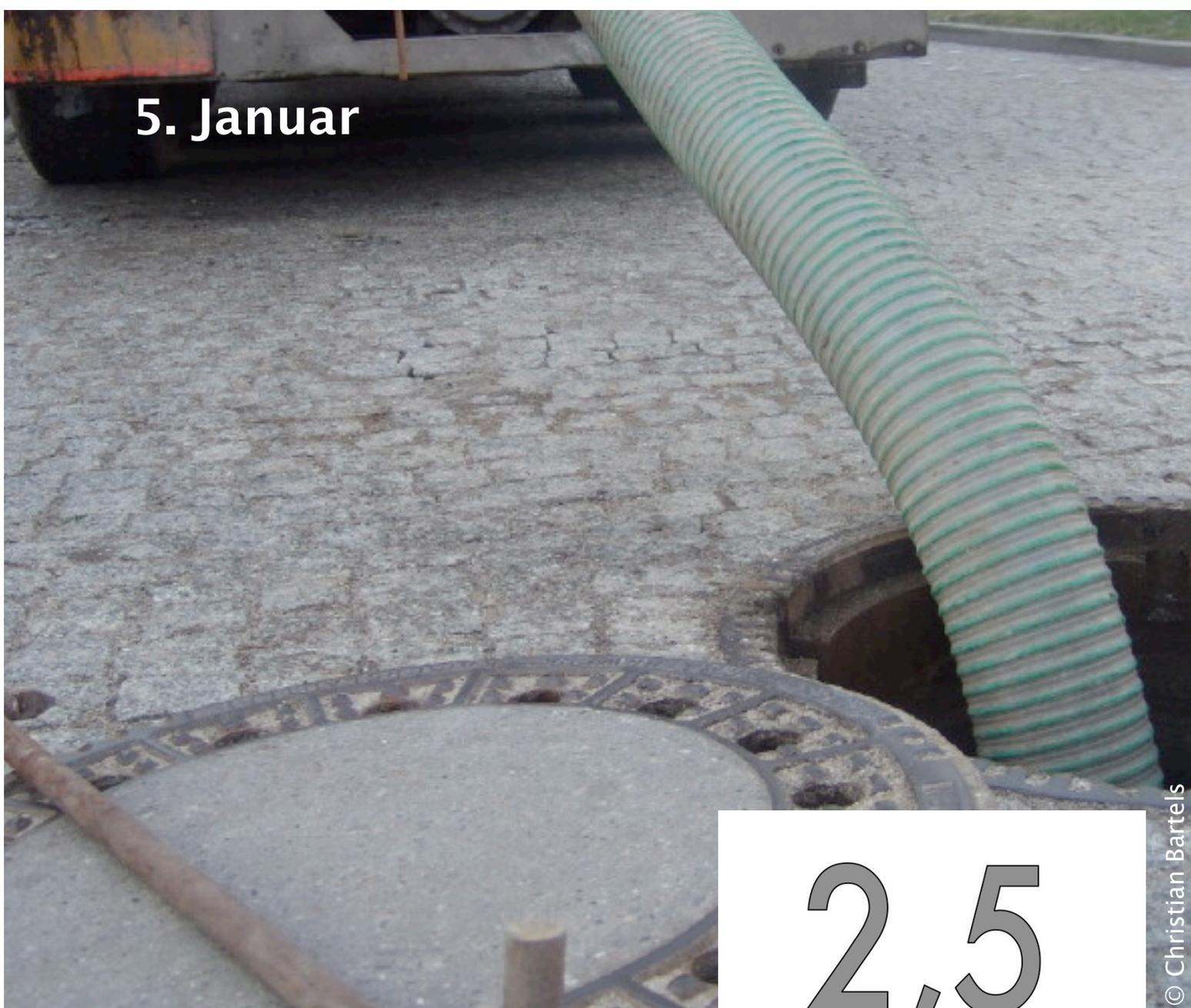


5. Januar



2,5  
zweikomma5

© Christian Bartels

## Entsorgungsproblem

Auch in Häusern, die gar keinen Keller besitzen, machte sich das Grundwasser massiv bemerkbar, denn es führte zu einem Rückstau in den Abwasserleitungen. In der Folge drückte Abwasser aus Toiletten und Duschtassen in die Häuser. Und gemessen an dem, was Abwasser in Wohnräumen anrichtet, kommt dieses Foto eigentlich viel zu harmlos daher.

Ursache für den Rückstau war nach Aussage des Abwasserzweckverbandes die fehlende Kanalisation für Niederschlags- und Oberflächenwasser in Gnadau. Dort, wo sich Niederschlags-, Oberflächen- und Grundwasser bereits vereinigt hatten, drang dieses stellenweise in die Abwasserleitungen ein. Hinzu kam von verzweifelten Hausbesitzern unerlaubt eingeleitetes Grundwasser. Diese gewaltigen Wassermassen konnte das System nicht mehr bewältigen.

Um den Rückstau zu vermeiden, musste Abwasser von Tankwagen aus der Kanalisation gepumpt und abtransportiert werden. Allein für Gnadau verursachte das Kosten von 3000 Euro pro Tag. Gäbe es abführende Gräben für Niederschlagswasser, wären diese Ausgaben nicht nötig gewesen.